

Protokoll der BLVSS – GV vom 20.8.2019

Das Rahmenprogramm der GV 2019 stand im Zeichen der Badminton WM im Joggeli. Marco Kunz gab uns viele spannende Hintergrundinfos zu den Spielerinnen und Spieler sowie zu der gesamten Organisation. Gemeinsam bestaunten wir dann die Spiele der Badminton WM und der Para WM.

Danach begrüßte Patricia Birrer als Präsidentin die 18 Mitglieder und den gesamten Vorstand zur 38. GV des BLVSS.

Entschuldigt: Andrea Käch, Annalea Hartmann, Chris Rempfler und Cindy Solér (Sportamt BL)

Ort: Basel, Presseraum in der St. Jakobshalle

Beginn der GV: 20.50 Uhr

1. Protokoll

Das Protokoll der 37.GV vom 21.8.18 von Daniela Bui wurde ohne Einwände genehmigt und verdankt.

2. Jahresberichte

Die Präsidentin Patricia Birrer las ihren Jahresbericht vor und informierte über die Arbeiten des vergangenen Vereinsjahres:

Jahresbericht BLVSS 2018/2019 der Präsidentin

Alle Jahre wieder stehe ich vor der Aufgabe, den Jahresbericht des BLVSS zu verfassen und überlege mir, was ich schreiben soll. Ein Jahr vergeht mit zunehmenden Alter bekanntlich immer schneller und erst rückblickend auf alle Anlässe und Protokolle erkennt man, wieviel man erlebt, erfahren oder erledigt hat. Unsere Vorstandsarbeit beschreibe ich zusammengefasst als Erweiterung und Pflege des Sportnetzwerks und im weitesten Sinne auch als Sicherung der Qualität des Sportunterrichts.

Den ersten Anlass des vergangenen Vereinsjahres machte die Präsidentenkonferenz der IG BL Sportverbände am 5. November 2018. Zusammen mit Adi hatte ich die Gelegenheit einer Führung und Besichtigung der neuen St. Jakobshalle beizuwohnen. Neben dem grosszügig

gestalteten Eingangsbereichs hat uns insbesondere die dem Sternenhimmel nachempfundene Deckenbeleuchtung beeindruckt.

An der Jahreskonferenz des SVSS am 21. November in Zürich, trafen sich die Präsidentinnen und Präsidenten aus allen kantonalen Verbänden und erhielten wie gewohnt viele Informationen über Neuigkeiten, Projekte, Sportpolitisches etc.

Die überaus interessanten Protokolle dieser Versammlungen sind übrigens auf der Homepage des SVSS unter «Verband/Protokolle» nachlesbar. Da erfährt man beispielsweise, dass auch im Kanton Zürich im September 2018 eine Initiative eingereicht wurde, damit Sport auf der Gymnasialstufe promotionswirksam und gleichberechtigt mit anderen Fächern wird. Denselben Vorstoss möchte auch die für den Landrat BL verantwortliche Gruppe «Sport» (u.a. mit Roman Brunner) nochmals wagen, vorausgesetzt, dass dieser von den Betroffenen unterstützt wird.

Unser alljährliches Vorstandessen haben wir uns Anfangs Februar 2019 im «5 Signori» in Basel gegönnt. Wir nutzen dabei unsere kulinarischen Treffen immer auch als Gelegenheit zur Besprechung wichtiger Themen.

Am Abend des 27. Februar 2019 begleitete mich Omar an die Regionalkonferenz des SVSS nach Zürich. Alle Vertreter und Vertreterinnen sammelten Ideen und Tipps zur Mitgliedergewinnung in ihren Kantonen. Wir vom Vorstand sind überzeugt, dass neue, junge Sportlehrpersonen nur über das persönliche, schulische Umfeld dazu gewonnen werden können. Wir werden uns in naher Zukunft an alle Fachvorstände der Sek I-Schulen wenden, um ihre Sport unterrichtenden Kolleginnen und -kollegen von einer Mitgliedschaft zum BLVSS zu überzeugen.

Alle Sek II-Sportlehrpersonen, die bislang noch nicht Mitglied in unserem Verband sind, werden wir persönlich ansprechen. Wir rechnen natürlich auch mit der Unterstützung unserer langjährigen Mitglieder, hier Überzeugungsarbeit in ihrem Umfeld zu leisten!

Bei unserer Vorstandssitzung am 10. April 2019 haben wir mögliche Inhalte für den Schulsport-FK, der am Samstag, dem 7. November 2020 stattfinden wird, besprochen. Aus diesen Gesprächen entwickeln sich u.a. Fragen wie: Was macht guten Sportunterricht aus? Welche Inhalte sind essentiell? Unterscheiden sich die Bedürfnisse der jüngeren DSGB-Sportlehrpersonen von denen der früheren ISSW/IS/TLA/TLK-Sportlehrpersonen? Einig sind wir uns, dass wir den Fokus wie bisher auf die Hauptschulsport-arten setzen wollen, kombiniert mit einer Animations-/Trendsportart unter der Leitung schulerfahrener Expertinnen und Spezialisten.

Am Samstag, 11. Mai trafen sich die kantonalen Delegierten zur alljährlichen DV des SVSS in der Zentralschweiz in Stans. Dieser Anlass findet jedes Jahr in einem anderen Kanton statt und vereint Konferenz und geselliges Beisammensein an von den Gastgebern ausgesuchten Orten. Omar, Boogy und ich kamen nach dem offiziellen Teil in den Genuss einer zwar verregneten, aber trotzdem eindrücklichen Fahrt auf dem Oberdeck der Cabrio-Bahn, welche uns aufs Stanserhorn zum gemeinsamen Candle-Light-Dinner brachte. Bei diesen attraktiven Programmen ist es kein Wunder, dass wir immer eine grosse Delegation für diese Versammlungen anmelden können!

Ein weiteres, letztes Highlight im vergangenen Vereinsjahr war für mich die Einladung an den 50. Schweizer Schulsporttag, der am Mittwoch, 22. Mai bei perfektem Vorsommerwetter durchgeführt werden konnte. Das Basler OK, allen voran Yves Moshfegh, hat Riesiges geleistet und an 5 Standorten für 12 Sportarten und 2500 Schülerinnen und Schülern perfekte Wettkampfbedingungen bereitgestellt. Da ich als Sek II-Sportlehrperson diesen Anlass nicht kannte, habe ich die Gelegenheit genutzt, viele ehemalige Sportdozenten, Kolleginnen, Spitzensportler und Offizielle am Apéro zu treffen und im Anschluss daran den sportlichen Einsatz aller Schulteams und deren BetreuerInnen mitzuerleben. Speziell gefreut hat mich, dass meine ehemalige Wohngemeinde Gelterkinden die grösste Delegation an Teams schicken konnte.

Zu guter Letzt danke ich meiner Vorstandkollegin Daniela und meinen Kollegen Adi, Boogy und Omar für die Freundschaft, die uns verbindet, die konstruktive Zusammenarbeit und die gegenseitige Unterstützung. Speziell hervorheben möchte ich Adis monatlichen Einsatz als engagierten Vertreter des BLVSS im LVB. Die gewerkschaftliche und auch juristische Unterstützung seitens unseres Verbandspartners ist sehr wertvoll, umso mehr da der SVSS als Schweizerischer Verband in den einzelnen Kantonen nicht beschwerdeberechtigt ist.

Seit vielen Jahren schon leiten wir die Geschicke dieses Vereins und obwohl es noch lange so weitergehen könnte, würde es mich sehr freuen, wenn sich insbesondere jüngere Lehrpersonen dafür interessieren würden, unseren Vorstand zu ergänzen. Ich hoffe, ich konnte mit meinem Jahresbericht genügend Werbung für die Vorzüge der abwechslungsreichen Vorstandstätigkeit machen 😊.

Der Jahresbericht der technischen Leiterin Patricia Birrer wurde für die Mitglieder zum Durchlesen verteilt:

TK-Jahresbericht 2018/2019

1) GV in Muttenz

Am Dienstag, dem 21.8.18 trafen 20 Mitglieder bei perfektem Sommerwetter beim Clubhaus des Wasserfahrvereins Muttenz ein und verteilten sich auf verschiedene Weidlinge zum abwechselnden Stacheln, Rudern und genussvollen Mitfahren. Die Vereins-Wasserfahrer des WFV Muttenz gaben dabei Tipps und Unterstützung beim Lenken und Vorwärtsbewegen der schweren Boote. Viele nutzten die warmen Temperaturen anschliessend für ein abkühlendes Bad im Rhein.

Nach einer kurzen Vorstellung über den Weidlingsport vom Präsidenten des WFV Muttenz startete die GV pünktlich um 20.15h im geräumigen Clubhaus mit insgesamt 23 BLVSS-Mitgliedern.

2) Polysportiver 1-Tageskurs MF Schulsport FK

Obwohl wir erst im vergangenen September 2017 unseren letzten Poly-FK durchgeführt hatten, sind für den erstmals nur an einem Tag stattfindenden Schulsport FK am Samstag, dem 17.11.18 innert kürzester Zeit sehr viele Anmeldungen eingegangen. Das Angebot mit Badminton (mit Marco Kunz), Volleyball (mit Annalea Hartmann) und Line Dance (mit Moni Aellen), sowie die Reduzierung auf einen Kurstag hat den 36 TN gefallen. Die vielen tollen Fotos auf unserer HP sprechen dabei für sich! Wir werden den 2-Jahresrhythmus (der nun nicht mehr parallel zum Schulkongress des SVSS ist) ab jetzt wieder einführen und sind bereits an der Planung der Inhalte des nächsten eintägigen Schulsport-FKs am 7.11.2020.

3) 10. BLVSS-Curling-Turnier

Am Freitagabend, dem 2.11.18 haben sich die üblichen «Verdächtigen» auf dem Eis der Curlinghalle in Arlesheim zur Jubiläumsausgabe des BLVSS Curling-Turniers eingefunden. Dabei durften sich (endlich mal!) das Team der GIB Liestal als Sieger feiern und ablichten lassen. Ein ausführlicher Bericht von Master-Wischerin Annemie ist im BLVSS Info 2019 nachzulesen.

4) Eishockeyplausch

Der von der Sportarena St. Jakob kurzfristig erhaltene Termin im Februar 19 für den Eishockeyplausch war wohl vielen zu spontan, sodass dieser freundschaftliche Spielertreff mit dem VSS BS nicht zustande kam.

Für den nächsten Hockeyanlass im kommenden Winter prüfen wir nun andere Durchführungsorte, die eine hoffentlich längerfristig verbindliche Reservation ermöglichen.

Adi Marbacher berichtete aus dem LVB:

1x pro Monat besuchte er die Sitzungen des LVBs und lobte das Engagement, das von Seiten des LVBs kam.

Kürzlich wurden 6 Portraits von Lehrpersonen zusammengestellt, um auf die Situation der Lohnungereimtheiten aufmerksam zu machen. So wurden verschiedene Lehrpersonen mit ihren Situationen portraitiert. Julia Freiermuth (Gymnasium Muttenz) hatte sich im Bereich Sport zur Verfügung gestellt. Die Ungereimtheit ist im Bereich Sport eine höhere Pflichtstundenzahl der Sportlehrpersonen gegenüber anderen Lehrpersonen. Ein grosses Dankeschön von Seiten BLVSS an dieser Stelle an Julia.

Barbara Meyer, Nicole Thüler, Chris Rempfler, Patrick Bünteli und Heinz Altwegg sind unsere LVB-Delegierten und nahmen ebenfalls regelmässig an den Sitzungen des LVBs teil. Herzlichen Dank allen für ihr Engagement.

3. Kassa- und Revisorenbericht

Der Kassa- und Revisorenbericht wurde genehmigt und verdankt. Alec Meiler und Dani Schenk haben die Rechnungen geprüft und die Kasse revidiert. Das Vereinsjahr endete mit einem Gewinn von 443.35 Franken.

4. Mitgliederbeiträge 2019/2020

Die Mitgliederbeiträge bleiben unverändert 65.- Franken und wurden nicht erhöht. Dies wurde einstimmig genehmigt.

5. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

6. Budget 2019/2020

Das Budget 2019/2020 wurde genehmigt und die Arbeit von Omar verdankt. Ein Minus von 340.- Franken wurde aufgrund der Mehrbezahlung aller Mitglieder an den SVSS budgetiert.

7. Tätigkeitsprogramm

Patricia stellte die geplanten Events vor:

- Klettersteig in Engelberg wird mit Philippe Peter und Pascale Hafen am Samstag, 14. September organisiert (Verschiebedatum, 21.9.19)
- Das 10. Curlingturnier findet am Freitag, 15. November statt.
- Ein Eishockeyplausch BLVSS / BSVSS wird wieder geplant. Das Datum ist noch offen.

8. Wahlen

Der Vorstand wurde unter der Leitung des Tagespräsidenten Jürg Dietrich per Akklamation wiedergewählt. Als Revisoren wurden Dani Schenk und Patrick Bäteli bestätigt und Sämi Zweifel wurde als Ersatz notiert.

9. Verschiedenes

Irina Gamper berichtete aus der Sportkommission, dass der Sitz der Primarstufe noch vakant sei.

Christoph Wechsler erklärte aus der Sicht des SVSS, weshalb die Mitgliebersuche so wichtig ist. Viele Mitglieder, die pensioniert werden, werden nicht wieder ersetzt durch Junge. Dadurch gingen die SVSS-Mitgliederzahlen von 6500 auf 3800 Mitglieder zurück. Eventuell könnte man die Pensionierten als Passive miteinbinden.

Es gibt Bestrebungen, das 3 Stundenobligatorium an die Kantone abzugeben. Dies könnte für den Sport in der Schule negative Folgen haben. Schnell könnte aus Spargründen die 3. Sportlektion abgeschafft werden. Der SVSS kämpft vehement dagegen und braucht genügend Mitglieder und Gelder. Aus diesem Grund sind alle aufgerufen um Mitglieder zu werben.

Roman Brunner möchte einen neuerlichen Vorstoss im Landrat für Sport als Promotionsfach auf der Sek II-Stufe machen. Er würde diesen aber nur mit der vollen Unterstützung des BLVSS und deren Sek II-Sportlehrpersonen wagen. Patricia eröffnete die Diskussion und versicherte, dass über die Fachschaften und den Kantonalvorstand genaue Abstimmungsergebnisse erfragt werden.

Befürworter argumentierten damit, dass eine Promotionswirksamkeit des Sports wichtig für den Stellenwert und die Gleichberechtigung sei.

Der Druck für ausreichende und bessere Infrastrukturen könnte erhöht werden. Alle Fächer sollten gleichbehandelt werden.

In 5-6 Kantonen gibt es bereits die Promotionswirksamkeit und alle möchten nicht mehr zurück.

Gegner hingegen argumentierten damit, dass es ein Privileg sei, ohne Druck zu unterrichten. Die inhaltliche Flexibilität geht verloren, wenn vorwiegend auf die Prüfungen geübt werden muss. Mit dem Leistungsdruck könnte das Verletzungsrisiko steigen. Es könnte Probleme geben, wenn zu Hause nicht trainiert werden kann. Die grossen körperlichen Unterschiede könnten ein Problem darstellen. Das gesamte Wahlfachsport-System mit den nicht messbaren Sportangeboten könnte gefährdet werden.

Allgemein wären die Freiräume für die Gestaltung des Sportunterrichts nach einer Einführung der Promotionswirksamkeit kleiner.

Die Mitglieder sind sich nicht einig, was besser für den Sport in der Schule ist. Es gibt Stimmen, die sagen, wenn der Sport schon nicht zählt, sollte auf Noten verzichtet werden und nur ein «besucht» sollte ins Zeugnis gesetzt werden.

In den Fachschaften muss nun weiterdiskutiert werden.

Patricia informierte die Anwesenden über die schwere Erkrankung von Daniel Dettwiler, einem langjährigen Mitglied, Sektionsleiter und Ehrenmitglied des BLVSS. Der Vorstand und die Anwesenden sind in Gedanken bei ihm und wünschen ihm und seiner Familie viel Kraft in dieser belastenden Zeit.

Ende der GV: 22.15 Uhr

Für das Protokoll: Daniela Bui